



Projektsteuerung & Leistungsfortschrittsmessung

in internationalen Maschinen- und Anlagenbauprojekten

Maximieren Sie das Ergebnis Ihres Projekts!

Bewahren Sie Kontrolle und Übersicht bei
der Abwicklung Ihres Projektes

- ◆ Grundlegendes zur integrierten Steuerung von Anlagenbauprojekten
- ◆ Methoden der Leistungsfortschrittsmessung für Anlagenbauprojekte
- ◆ Statusermittlung entlang des magischen Dreiecks – Leistungen, Termine, Kosten – auf Basis des Leistungsfortschritts
- ◆ Risiko- und Claim-Management in das periodische Projektcontrolling integrieren
- ◆ Tipps & Tricks für ein effizientes internes und externes Reporting
- ◆ Fallbeispiel Statusermittlung im Projekt

Das Online-Training findet in 3 zusammenhängenden Modulen à 2:30 Stunden statt.

2. November 2021	10.00 – 12.30 Uhr
3. November 2021	10.00 – 12.30 Uhr
4. November 2021	10.00 – 12.30 Uhr

in Kooperation mit:



Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

◆ Projektleiter

◆ Projektteammitglieder

◆ Projekt-Controller

Hintergrund & Ziel des Workshops

Zur erfolgreichen Abwicklung von Projekten ist das Einhalten von Zielen, Terminen und Kosten essentiell. Die Früherkennung von Abweichungen und Krisenpotentialen ist daher das Um und Auf im Anlagenbauprojekt. In diesem Zusammenhang spielt die Ermittlung des Leistungsfortschritts eine wichtige Rolle, sie ist die Basis für Statusermittlung und Prognosen hinsichtlich Termine und Kosten.

Neben dem Controlling der „Triple Constraints“ (Leistungen, Termine, Kosten) müssen aber ebenso Risiken, Claims und Stakeholder sowie Organisation und Kommunikation im Projekt einer entsprechenden Steuerung während des Projektverlaufs unterzogen werden.

Dieses interaktive Online-Training bietet einen Überblick zum Thema Leistungsfortschrittsmessung und Controlling im konkreten Anlagenbauprojekt und soll den TeilnehmerInnen die notwendigen Kenntnisse und Tools vermitteln, um

- entsprechende Kommunikations- und Reporting-Strukturen im Projekt zu implementieren und einen Kompromiss zwischen Aufwand für Projektcontrolling und der notwendigen Genauigkeit zu finden.
- Methoden zur Leistungsfortschrittsmessung und Status- und Prognoseermittlung bei komplexen Projekten des internationalen Maschinen- und Industriebauwerks zu kennen und anwenden zu können.
- Risiken frühzeitig und realistisch einschätzen zu lernen.
- zu wissen, wann und auf welche Art mit eigenen Claims sowie solchen der anderen Projektpartner umzugehen ist.
- die Kunst des internen und externen Reportings beherrschen zu lernen.

Anmerkung: Dieses Online-Training befasst sich mit der Steuerung einzelner Projekte, nicht mit dem Controlling im projektorientierten Unternehmen.

Referent

Dipl.-Ing. Alexander Kogler, Centerline Management Consulting GmbH, Studium an der Montanuniversität Leoben, viele Jahre im internationalen Industriebau (Metallurgie) in Südafrika, UK und Brasilien tätig. Betreut als Berater insbesondere die Arbeitsgebiete „Projektmanagement im internationalen Industriebau und im Investitionsgüterbereich“, „PM Karrieresysteme“ sowie „Krisenintervention in Projekten“

ICC Austria - Ihr Partner rund um Außenhandel und Recht

ICC Austria berät Sie bei:

- *Internationaler Vertragsgestaltung, Import- und Exportverträge*
- *Finanzieller Absicherung von Verträgen: Dokumentenakkreditiv, Bankgarantie*
- *Taktischem Vorgehen bei internationalen Verhandlungen*
- *Schiedsgerichtsbarkeit und Mediation*
- *Prävention vor Korruption, Wirtschaftskriminalität, Produktpiraterie, Betrug, Spionage*

Programm

Tag 1

- Integriertes Projektcontrolling:
Betrachtungsobjekte im Projektcontrolling, Ablauf des Projektcontrolling-Prozesses im einzelnen Projekt
- Methoden der Leistungsfortschrittsmessung in Anlagenbauprojekten:
Leistungsfortschritt, Termine, Kosten, Earned Value Analyse, Gate-Prozesse
- Status und Prognosen im Projekt
- Die Interessen und Einbindung von Stakeholdern und die Implementierung eines Claim-Managements im Projektcontrolling-Prozess
- Fallbeispiel Anlagenbauprojekt: Ein konkretes und anonymisiertes Anlagenbauprojekt, das sich in einer schwierigen Situation in der Abwicklung befindet wird hinsichtlich Status, Prognosen und möglicher Korrekturmaßnahmen bearbeitet. (Teil 1)

Tag 2

- Fallbeispiel Anlagenbauprojekt: Ein konkretes und anonymisiertes Anlagenbauprojekt, das sich in einer schwierigen Situation in der Abwicklung befindet wird hinsichtlich Status, Prognosen und möglicher Korrekturmaßnahmen bearbeitet. (Teil 2)
- Reporting und Kommunikationsstrukturen:
Effizientes Berichtswesen im Projekt, Entwicklung und Pflege von (belastbaren) Kommunikationswegen für den Krisenfall
- Wie entwerfe ich den Controlling-Prozess in meinem Projekt? Sinnvolles Design, auf das konkrete Projekt bezogen, in dem Risiken frühzeitig erkannt und Leistungsfortschritte effektiv gemessen und berichtet werden können.

Tag 3

- Risikoanalyse (quantitative / qualitative), Identifikation von Krisenpotentialen und Risikocontrolling:
Wie entdecke und bewerte ich die konkreten Risiken in meinem Projekt?
Welche Strategien kann ich entwickeln, um das Krisenpotential gering zu halten und mein Projektrisiko unter Kontrolle zu behalten?
- Erstellen einer qualitativen Risikoanalyse anhand eines konkreten Projekts durch die TeilnehmerInnen

Anmeldung

Frau Petra WIRTL

ICC Austria – Internationale Handelskammer

@ E-Mail: p.wirtl@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3700

Konzept, Inhalt: **Frau Mag. (FH) Doris Feichtl**

- **Site-Management im internationalen Großanlagenbau**
8. – 10. Juni 2021, Online-Training
 - **Praktisches Projektmanagement in China**
22. + 24. Juni 2021, Online-Training
- weitere Seminare & Online-Trainings: www.icc-austria.org

Online-Training: Projektsteuerung & Leistungsfortschrittsmessung

Der Online-Workshop findet in **3 zusammenhängenden Modulen à 2:30** Stunden statt.

[ANMELDUNG für 2. – 4. November 2021](#)

jeweils 10.00 – 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr pro Teilnehmer

inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 480,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 384,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Online-Training entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten ca. 3 Tage vor Beginn des Online-Trainings von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme.